

Sitzungsvorlage

SV-9-0749

Abteilung / Aktenzeichen

50 - Soziales und Jobcenter/

Datum

14.02.2017

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit

16.03.2017

Betreff **Minijob-Studie**

Beschlussvorschlag:

- ohne -

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

In den Sitzungen des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit am 19.01.2016 und 09.06.2016 ist über die Ergebnisse der Mini-Job-Studie Münsterland sowie der sich hieraus ergebenden Handlungsempfehlungen berichtet worden.

Ebenso wurden in der Sitzung am 01.12.2016 die ersten Eckpunkte einer für Anfang 2017 geplanten Themenwoche „Mini-Job“ der Regionalagentur Münster und der Jobcenter im Münsterland vorgestellt.

Zwischenzeitlich konnte sowohl die Themenwoche erfolgreich durchgeführt, als auch andere Handlungsempfehlungen bereits umgesetzt werden.

Ein wesentlicher Teil der Handlungsempfehlungen betrifft dabei den Bereich Beratungs- und Informationspflichten zum Themenkomplex „Mini-Job“, da die Studie gezeigt hat, dass es sowohl auf Seiten der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer als auch auf Seiten der Arbeitgeber oft aufgrund von fehlender Kenntnis zu Gesetzesverstößen u.a. bei der Gewährung von Urlaubsansprüchen und Lohnfortzahlung im Krankheitsfall gekommen ist.

Um hier Abhilfe zu leisten, fand am 09.12.2016 auf Einladung der Regionalagentur Münsterland ein regionaler Erfahrungsaustausch der Erwerbslosenberatungsstellen und Arbeitslosenzentren im Münsterland mit Vertreterinnen und Vertretern der Jobcenter im Münsterland statt. Zielsetzung war es, die Ergebnisse der Mini-Job-Studie den Erwerbslosenberatungsstellen und Arbeitslosenzentren vorzustellen und für einen entsprechenden Ausbau der bereits bestehenden Beratungsstruktur zu werben.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Erwerbslosenberatungsstellen und Arbeitslosenzentren im Münsterland haben zugesagt, sich dieses Themas in ihren Beratungen verstärkt anzunehmen.

Zur weiteren Umsetzung der o.a. Handlungsempfehlungen und somit zur besseren Information von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern und Arbeitgebern hat die Regionalagentur Münsterland zusammen mit den Jobcentern der Münsterlandkreise und der Stadt Münster ferner im Januar 2016 eine münsterlandweite Themenwoche „Mini-Job“ durchführen.

Den Beginn dieser Themenwoche bildete am 16.01.2017 eine gemeinsame Auftaktveranstaltung in Münster, an der neben Vertretern der Kammern und des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen auch die Landräte Dr. Klaus Effing (Kreis Steinfurt) und Dr. Christian Schulze Pellengahr teilgenommen haben. Schwerpunktthemen dieser Auftaktveranstaltung waren die Bereiche „Schwarzarbeit“ und „Mini-Job“. Flankiert wurde diese Auftaktveranstaltung durch verschiedene Aktionen in den Münsterlandkreisen, so auch im Kreis Coesfeld, über die in der Ausschusssitzung berichtet wird.

Kreis Coesfeld

Sitzungsvorlage Nr. **SV-9-0749**